

14/09/2017

Netzwerken in Tschechien: Neue Projekte mit „smarten Textilien“ aus Pilsen

Unternehmerreise führte Thüringer Unternehmen und Institute nach Pilsen in Tschechien. Gemeinsame Innovationsprojekte wurden angebahnt.

Zielregion einer von der STIFT organisierten **Unternehmerreise** vom **10. - 12. September 2017** war der Raum um die **Smart City Pilsen**. Hier hat sich in den letzten Jahren ein Innovationszentrum herausgebildet, das maßgeblich von der Westböhmischen Universität Pilsen geprägt wird. Die Thüringer Unternehmen und Institute, darunter die Thorey Textilveredlung Gera GmbH und IMMS Ilmenau, trafen sich mit zwölf Unternehmen und Instituten aus ganz Tschechien sowie Pavel Kotas, stellvertretender Bürgermeister der Stadt Pilsen und Jiří Česal, Vorstand des Tschechischen Unternehmerverbandes für die Textil- und Lederindustrie (ATOK) mit über 60 Mitgliedern.

Highlight der Reise waren die **Firmenbesuche** bei **Applycon**, einem führenden Hersteller von intelligenten Textilien sowie **Vochoc**, einem Spezialisten für Arbeitsschutzausrüstungen, wo die Thüringer Gäste am Beispiel mit High-Tec ausgestatteter Schutzanzüge für Feuerwehrleute innovative Applikationen in Form von marktgerechten Produkten präsentiert bekamen. Im Haus der Mitorganisatoren von tschechischer Seite, dem EEN Partner "Business Innovation Centre (BIC Pilsen)" boten vorgeplante **B2B-Meetings** eine zusätzliche Plattform für intensiven fachlichen Austausch. Vorbereitet wurde zudem ein **gemeinsames EU-Förder-Projekt**, in dem das SmartTEX-Netzwerk Thüringen mit Applycon und anderen Partnern smarte Textilien für den Gesundheitssektor entwickeln will.

„Die Firmenreisen mit dem EEN Thüringen zu europäischen „Hotspots“ der Branche sind zu einer guten Tradition geworden, von denen das Thüringer SmartTEX-Netzwerk mit seinen meist kleineren Mitgliedsfirmen sehr profitiert“, erklärt Klaus Richter, Manager des Netzwerks, dem mittlerweile auch mehrere Firmen aus Tschechien angehören.

„Hier zeigt sich die Stärke unseres EEN-Netzwerkes, wenn es darum geht, insbesondere unseren Mittelstand bei der Suche nach geeigneten Geschäfts- und Forschungspartnern zu unterstützen“, fügt Elke Römhild von der STIFT hinzu. „Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Netzwerk-Kollegen vor Ort haben wir ideale Voraussetzungen, solche Treffen praxisnah zu gestalten, was die Unternehmen sehr schätzen.“



Netzwerken in Tschechien: intensiver Austausch und gemeinsame Projekte im Bereich der Smarten Textilien | Foto: SmartTex-Netzwerk Thüringen

Über das Enterprise Europe Network (EEN)

Das Enterprise Europe Network (EEN) bietet als weltweit agierendes **Beratungsnetzwerk** für KMU mit rund 600 Partnereinrichtungen in mehr als 60 Ländern kompetenten Service für **grenzüberschreitende Aktivitäten**. Die Stiftung für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT) ist seit seiner Gründung 2008 Teil des Netzwerkes und gemeinsam mit der IHK Erfurt Träger der Beratungsstellen in Thüringen.

Über die Zielregion Pilsen/Tschechien

Im Raum um die **Smart City Plzen** in Westböhmen/Tschechien hat sich in den letzten Jahren ein Innovationscluster herausgebildet, das maßgeblich von der Westböhmisches Universität Plzen geprägt wird. Wie in Thüringen sieht man auch hier die Zukunft darin, smarte Textilien für neue, marktgerechte Anwendungen zu entwickeln. Die Einsatzbereiche sind vielfältig und reichen von Arbeitsschutz/Feuerwehr, über Gesundheit/Medizin bis hin zur Autoindustrie. „Wearables“ heißt das neue Schlagwort, was sinngemäß für „tragbare Hightech“ steht und integraler Bestandteil für das „Internet der Dinge“ und die zunehmende Digitalisierung der Produktion ist. Regionaler EEN-Partner ist das Business und Innovation Center (BIC) in Pilsen.

Über Smarte Textilien

Smart Textiles, oder auch sogenannte **„intelligente Textilien“** haben spezielle funktionale Eigenschaften. Sie können beispielsweise mit elektrisch leitenden Fasern durchwebt sein, elektronische Bauteile oder gedruckte Elektronik enthalten. Die Themen und Anwendungsmöglichkeiten für smarte Textilien sind vielfältig und reichen von technischen Textilien und Maschinenbau, über Medizin- oder Fahrzeugtechnik bis zum Bauwesen. Auch in Thüringen bieten Smarte Textilien viel Potenzial für die regionale Wirtschaft. Im **SmartTex-Netzwerk Thüringen** haben sich daher 58 Produzenten, Entwickler und Wissenschaftler für einen schnellen Wissenstransfer zusammengeschlossen.

Kontakt:

Beatrix Scheel

Enterprise Europe Network Thüringen (EEN)

c/o Stift für Technologie, Innovation und Forschung Thüringen (STIFT) | Peterstraße 1 | 99084 Erfurt

Tel.: 0361 - 78923-57 | E-Mail: scheel@stift-thueringen.de

www.een-thueringen.eu / <http://een.ec.europa.eu/>